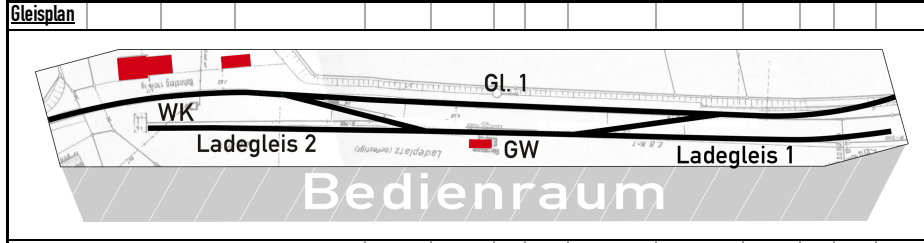


Wenedach	Eigentümer <b>Jan Freckmann/Ralf Heil</b>	Kürzel <b>JF/RH</b>
----------	--	------------------------



Gleise mit Nummern, Weichen mit W-<Nummer>, Ladestellen mit Buchstaben kennzeichnen

Personenverkehr			
Gleis	Nutzlänge in cm (MedeB)	entspricht in m (Vorhöl)	Bahnstrecklänge (cm)
1	360	115	360
Bemerkungen zum Personenverkehr: 3 P-Zugpaare ggf. am Tag. Ggf. als PmG Schüler- und Pendelverkehr Mo - Fr			
Erhält Bf einen oder mehrere TÄGLICHE Postwagen ?		NEIN	Erhält der Bf einen oder mehrere TÄGLICHE Expresgutwagen ?
			NEIN

Güterverkehr			
Gleis	Nutzlänge in cm (MedeB)	entspricht in m (Vorhöl)	übliche Verwendung
2	150	48	Ladegleis 1
3	900	28	Gleiswaage
4	120	38	Ladegleis 2
Bemerkungen zum Güterverkehr: Es wird regelmäßig Stammholz abtransportiert. Saisonale Abfuhr von Heu und Rüben, Vieh. Eher gelegentlich werden landwirtschaftliche Güter und Maschinen an- oder abgeliefert. Bei An- und Abfuhr sind die Güter zu wiegen! Ausnahme: landwirtschaftliches Gerät.			
Wird eine Ortsrangierlok im Bf eingesetzt?		Eher gelegentlich Versendet oder empfängt der Bf REGELMÄSSIG Eilgutwagen?	
		NEIN	
Erhält der Bf einen oder mehrere TÄGLICHE Stückgutwaggonen?		NEIN	Versendet oder empfängt der Bf REGELMÄSSIG Viehwaggonen?
			JA
			Versendet oder empfängt der Bf REGELMÄSSIG Milchwagen?
			JA

Frachtaufkommen							
Ladestelle/ Empfänger	Ladegut im Empfang	Wagengattungen	Wagen ladungen/ Woche	Ladegut im Versand	Wagengattungen	Wagen ladungen/ Woche	täglich
Ladegleis 2	Lz (Leerwagen)	Vimms	2	Vieh	Vimms	2	0,8
	Landwirtschaftliche Güter	G	5	Landwirtschaftliche Güter	G	5	2
							0
							0
wöchentliches Aufkommen			12			12	4,8
tägliches Aufkommen			2,4			2,4	

Die Hst Wenedach ist NICHT  
und die Belegung der Gleise dies

für Zugkreuzungen oder Ausweichungen vorgesehen, allerdings kann sie dafür in Ausnahmefällen genutzt werden, sofern Zuglängen erlauben. Im Anlagenbetrieb dürfen in der Hst. fahrplanmäßig auch Züge auch enden, Gleis 1 ist dann zu räumen.